

Dörpsblatt

Gemeinde Almdorf



Liebe Almdorfer,

hiermit präsentieren wir Ihnen die dritte Ausgabe unseres neuen Dörpsblatts. Es ist im Sommer wieder vieles passiert in unserer kleinen Gemeinde. Viele kleinere und größere Ereignisse, die für die Gemeinde oder auch nur für einzelne Gemeindemitglieder von Bedeutung waren.

Es gab bedeutende Veranstaltungen, wie das Amtsringreiten oder auch die Übergabe des neuen Fahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Almdorf, auf das über Jahre hingearbeitet wurde. Aber auch der Endausbau des Baugebietes bedeutet viel für die dort ansässigen Anwohner. Nicht zuletzt gab es innerhalb der Gemeindevertretung einiges an Veränderungen. Über vieles möchten wir hier berichten. Aber es werden nur ausgewählte Beiträge sein. Die vielen kleinen Erlebnisse, die das Leben in unserer schönen Gemeinde so lebenswert machen, finden einfach statt, meist ohne bewusst wahrgenommen zu werden.

Wir nehmen weiterhin sehr gerne Vorschläge und Rückmeldungen zu unserem Dörpsblatt an.

Weiterhin möchten wir nochmal für die an dieses Heft angeschlossene Facebookgruppe "Dörpsblatt Almdorf" werben, die sich nach und nach mit Leben füllt.

Viel Spaß beim Lesen!

Janne Ivonne Tina

Kultur- und Sportausschuss der Gemeinde Almdorf

Wir nehmen gerne Ideen, Vorschläge oder Beiträge von Ihnen entgegen. Ansprechpartnerinnen sind Ivonne und Tina,

tina.jebe@mailbog.org

Liebe Almdorfer,

in diesem Sommer gab es einige Veränderungen in der Almdorfer Gemeindevertretung. Nachdem Janne Clausen die Gemeinde verlassen und eine neue Wohnung in Ramstedt gefunden hat, stand er nicht mehr als Gemeinderatsmitglied und als zweiter stellvertretender Bürgermeister zur Verfügung. Seinen Platz im Gemeinderat und im Bau- und Wegeausschuss nahm Torben Sterner ein.

Als zweiten stellvertretenden Bürgermeister konnten wir Henning

Gömer gewinnen.

Frances Reuter verließ im Herbst, aus beruflichen Gründen, ebenfalls den Gemeinderat.

Ihren Platz im Gemeinderat übernimmt Susanne Hansen. Susanne ist Mitglied im Sport- und Kulturausschuss und im Kindergartenbeirat.



Ivonne Wiezcorek wird im Sport- und Kulturausschuss zusätzlich von Martina Jebe als bürgerliches Mitglied des Gemeinderates unterstützt.

Ich wünsche beiden ausgeschiedenen Mitgliedern alles Gute für die Zukunft und freue mich auf die Zusammenarbeit mit Torben und Susanne im neu formierten Almdorfer Gemeinderat.

Ihr/Euer Olaf Held

Bürgermeister der Gemeinde Almdorf

Die Neuen Mitglieder stellen sich vor

Torben Sterner

Ich komme ursprünglich aus Ahrenviöl und bin Jahrgang 1986. Da

meine Frau Charline gebürtig aus Almdorf kommt, haben wir im Jahr 2016 unser Haus im Langacker gebaut. Im Januar 2019 kam unsere Tochter dazu. Nun bin ich als erster Nachrücker seit August 2019 im Gemeinderat Almdorf, und außerdem Mitglied im Bau- und Wegeausschuss. Beruflich bin ich seit 2011 in Ahrenviöl bei



Melf Söth Schaltanlagen als Elektroniker im Schaltschrankbau tätig.

Susanne Hansen



Mein Name ist Susanne Hansen, Jahrgang 1964. Seit 35 Jahren wohne ich in Almdorf. Ich bin verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und ein Enkelkind, Beruflich arbeite ich Bohmstedt bei Paulsen's Landhotel. Als Nachrückerin bin ich seit Oktober 2019 im Gemeinderat und zuständig für den Sportund

Kulturausschuss, sowie im Beirat vom Struckumer Kindergarten.

Ich freue mich die Gemeinde unterstützen zu können.

Martina Jebe (bürgerliches Mitglied)



Moin, mein Name ist Martina Jebe und ich bin 42 Jahre alt. Ich stamme aus Almdorf und bin seit jeher sehr interessiert am Almdorfer Dorfsleben! Gemeinsam mit meinem Mann und unseren 3 fast erwachsenen Kindern wohnen wir im Morgensternweg, direkt am herrlichen Wald. Beruflich bin ich bei der Firma Hörcher Autoelektronik GmbH&Co.KG in Breklum in der Buchhaltung tätig. In meiner Freizeit bin ich gerne mit meinen Kindern unterwegs, engagiere mich in der

Freiwilligen Feuerwehr und bin sehr gerne kreativ am Werkeln. Als bürgerliches Mitglied in der Gemeindevertretung möchte ich den Kulturausschuss für ein aktives Dorfleben für Jung und Alt unterstützen.

Fahrradunterstand fertiggestellt

In der ersten Ausgabe berichteten wir über den Beschluss, uns an der Finanzierung für einen Fahrradunterstand zu beteiligen, der größtenteils Almdorfer Schulkindern zu Gute kommt.



Dieser Fahrradunterstand wurde nunmehr fertiggestellt und wird bereits von vielen Kindern genutzt.

Weihnachtsbaum-/Tannengrünverkauf der Familie Kaiser/Jensen

Der Weihnachtsbaum-verkauf der Familie Kaiser/ Jensen findet dieses Jahr in unserer Nachbargemeinde Struckum im Wallsbüller Weg statt.



Ab 7. Dezember ist der Acker täglich ab ca. 9:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr geöffnet. Wie jedes Jahr gibt es frisch abgesägte Bäume zu kaufen oder wie immer können diese auch selbst abgesägt werden.

Für die Punschbude hat sich Erika für dieses Jahr etwas Besonderes ausgedacht. Rechtzeitig zum Weihnachtsbaumverkauf wird der selbst-

gemachte, nach altem Rezept aufgesetzte Bratapfel-Likör fertig. Nach mindestens 3 Wochen "Reife" wird das Getränk kalt in einem Likörglas serviert, abgedeckt mit einem Schlagsahne-häubchen und



abgestreut mit Puderzucker. Fertig ist das weihnachtliche Getränk. Dann heißt es Prost und das Getränk genießen. Auch dieses Jahr wird wie in den Vorjahren ein gestifteter Weihnachtsbaum der Familie Kaiser/ Jensen die Besucher im Dörpshus Almdorf erfreuen.

Für die Adventszeit gibt es wie immer ab ca. Ende Oktober große (ca. 6 kg.) Bunde Tannengrün bei Heinrich Jensen, In de Sand 1, Almdorf zu kaufen oder auf Bestellung bei Fam. Kaiser. Wir wünschen allen eine frohe besinnliche Advents- und Weihnachtszeit bei bester Gesundheit, zum Jahreswechsel einen guten Rutsch und alles Gute für das neue Jahr.

Die Familien Kaiser/Jensen

Post aus Köln

In diesem Sommer erreichte uns ein Leserbrief aus Köln von Frau Gerda Nowak, die in Almdorf aufgewachsen ist. Wir haben uns sehr über ihren Beitrag gefreut und möchten hier ihren Brief und eines ihrer vielen Gedichte, die um und in Almdorf spielen, veröffentlichen.

Liebe Ivonne Wieczorek,

lieber Janne Clausen,

mit großer Freude habe ich das Dörpsblatt (Herbst 2018) gelesen. Ich hoffe, dass es nicht eine der letzten Ausgaben gewesen ist. Ich gratuliere zu dieser Initiative!

Ich bekam das Heft von meiner Schwester Ilse Briesemeister geb. Carstensen, bis 2017 wohnhaft in Almdorf, Dörpstr. 23. Darf ich mich vorstellen? Ich bin Gerda Nowak geb. Carstensen, 86 Jahre alt. Seit 1965 wohne ich in Köln. Ich bin bei meinen Großeltern Regine und Bernhard Friedrichsen in Almdorf aufgewachsen. Nach neun Schuljahren machte ich eine Hauswirtschaftslehre in Ramstedt. 1957 heiratete ich den Bauzeichner Horst Nowak in Flensburg. Er war beim Kraftfahrt-Bundesamt angestellt und wurde 1965 nach Köln versetzt. Anfang des 20. Jahrhunderts kam meine Großmutter, die Reichsdänin war, als ausgebildete Meieristin nach Almdorf, wo sie in der Meierei bis zu ihrer Heirat arbeitete. Sie heiratete den Landwirt Bernhard Friedrichsen. Von ihren fünf Kindern ist die Tochter Inge Carstensen meine Mutter.

Soviel zu meinen Verbindungen zu Almdorf. Vielleicht verstehen Sie meine große Freude, mit Hilfe des Dörpsblattes wieder einiges Interessantes über unser Dorf zu hören. Ich würde mich auch gern mit Beiträgen (Gedichten und Erinnerungen) an der Gestaltung des Heftes beteiligen, wenn es gewünscht ist.

Mit herzlichem Gruß aus Köln

Gerda Nowak

Das Sandloch

Es befand sich in unserem Wäldchen am Dorfesrand eine riesengroße Düne aus schneeweißen Sand.

Sie entstand nach der Eiszeit als Moräne heran gewälzt und war Schmuckstück in Almdorfs Waldgehölz.

Die Abbruchkante war von Uferschwalben besetzt, in Massen bauten sie jedes Jahr Nest an Nest.

Am nahen Flüsschen haben sie dort sich mit Baumaterial und Futter versorgt.

Die Düne wurde das Sandloch genannt, sie war auch im Umland sehr bekannt.

Wer einen langen Spaziergang unternahm, ganz sicher in`s Almdorfer Wäldchen kam.

Erst zum Denkmal, das sehr schön gelegen, dann zum Sandloch auf verschlungenen Wegen.

Zum Verweilen waren Bänke aufgestellt, unser Wald war der schönste Platz der Welt.

War beim Bauern das Vieh versorgt, zur Nacht bereit, wurde der gepflasterte Stall mit Sand von der Düne bestreut.

In Holzkisten aufbewahrt und in Dünensand gelegt, wurde Knollengemüse bis zum Frühling gepflegt.

Jedes Haus hatte an einer geschützten Wand aus dem Wald einen Berg aus weißem Sand.

Nach vielen hundert Jahren ist der Sand verbraucht, die Düne fort und die Schwalben zogen in einen anderen Ort.





Die Sandkuhle heute, mit Bolzplatz. Foto: privat

Eine Tischtennisplatte für den Dörpsplatz

Im Frühjahr diesen Jahres kam die Idee auf, für die größeren Kinder in Almdorf etwas zu organisieren. Im Gemeinderat war dann schnell die

Idee einer Tischtennisplatte geboren.

Damit diese auch von den Besuchern des Dörpshuses genutzt werden kann, wurde der Dörpsplatz als Aufstellort ausgesucht.

Nachdem ein passendes Model gefunden worden war, begann im Juni die



Arbeit des Spendensammelns. Innerhalb von nur unglaublichen drei Monaten kam die Spendensumme von 1.500,00 € zusammen.

Hier möchten wir noch einmal unseren Spendern, der VR Bank, Fa. Hans Carstens, Architekturbüro Wieczorek, Gärtnerei Tobias Meack, KMT



GmbH Oliver Krum, Fa. C.G. Christiansen, Fa. Huus & Hoff NF Niels Schlichte und vielen Kleinspendern einen ganz herzlichen Dank aussprechen. Bereits Ende September konnte die Platte durch freiwillige aufgestellt Helfer werden, denen wir auch noch einmal danken möchten. Nun ist die

Tischtennisplatte einsatzbereit und wartet auf viele, fleißige Spieler.

Für die Gäste des Dörpshuses sowie auch im Feuerwehrhaus liegen Schläger und Bälle bereit.

Seniorenausflug nach Dänemark



Am 7. September 2019 war es wieder so weit. Nach langer Vorbereitung, mit vielen verschiedenen Ideen, wo es hingehen könne oder was interessant wäre, startete unser Bus gegen 12:30 Uhr am Dörpshus in Almdorf zum diesjährigen Seniorenausflug. Mit ca. 30 Teilnehmern ging es dieses Mal Richtung Dänemark.

Unser sehr jung wirkender Busfahrer Björn Nissen von der *Firma Nissen und Sohn* versicherte gleich zu Beginn, dass er bereits einen Busführerschein hat und sorgte damit für die ersten Lacher.

Eine ungeplante Änderung gab es bereits hinter Langenhorn. Durch einen Unfall mussten wir einen Umweg durch die Köge fahren. Dies war aber bei dem schönen Wetter kein Problem und es gab auch hier

schon einiges abseits der normalen Wege zu sehen.

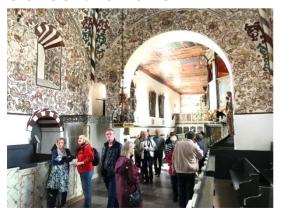
Als ersten Programmpunkt fuhren wir die
Kirche in Mögeltondern an. Die Kirche
aus dem 13.
Jahrhundert mit ihren
aufwendigen



Malereien konnten wir von außen und innen besichtigen.

Da uns leider kein Reiseleiter zur Verfügung stand, konnten wir unseren Mitreisenden Siegfried Schütz kurzerhand dafür gewinnen, uns ein paar Informationen zur Kirche und Tondern vorzutragen. Vielen Dank dafür.

Danach ging es zum Kaffeetrinken in den "Alten Deutschen Grenzkrug" in Rosenkranz. Die lustige Gastwirtin hat uns lebhaft über Erfahrungen und Merkwürdigkeiten an der Deutsch - Dänischen Grenze erzählen können.



Nach einem Spaziergang durch das hyggelige Tondern mit seinen historischen Gebäuden ging es auch schon wieder zurück nach Almdorf, wo wir um ca. 18 Uhr wieder ankamen.

Wir bedanken uns bei allen

Teilnehmern und freuen uns bereits jetzt auf das nächste Jahr.

Sommerfest in Almdorf

Am 22. Juni 2019 fand das Sommerfest des Ringreiter-, Schützen- und Kegelvereins "Glück zu" Almdorf e.V. statt. Bei perfektem Sommerwetter wurde in den unterschiedlichen Sparten um die Königswürde gekämpft.

Nach einem spannenden Vormittag standen die neuen Majestäten fest: bei den Reitern Anna-Lena Hansen, bei den Schützen Momme Thönsen und bei den Keglern Maike Nielsen. Im Anschluss der Siegerehrung wurde die neue Reiter-Königin nach Hause gebracht. Der Tag



endete mit einem Festball im Almdörper Dörpshuus. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Helfern des Sommerfestes sowie bei allen, die beim Aufund Abbau geholfen haben.

Hotspot am Gemeindehaus

Rund um das Almdorfer Feuerwehrhaus und den Dörpsplatz steht ab sofort kostenfreies Internet via WLAN zur Verfügung.

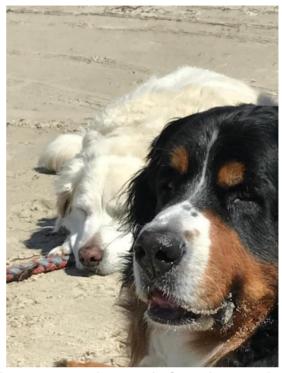
Bürgermeister Olaf Held dankte bei der Inbetriebnahme seinem Stellvertreter Stefan Jebe, der sich um die technische Realisierung gekümmert hatte. "Im Laufe des Jahres wird auch der Saal des Dörpshus mit WLAN versorgt sein", so Stefan Jebe.

Die Einrichtung am Smartphone oder Tablet funktioniert dabei ohne Passwort, einfach durch Anwählen des Wlan-Netzes "Doerpshus Almdorf Hotspot". Der Nutzer muss hierbei vorab die ihm angezeigten Nutzungsbedingungen via Klick akzeptieren. Die Nutzung ist kostenfrei.

Ärgernis Hundekot!!

Hunde gehören zu Almdorf dazu. Die Gemeinde eignet sich hervorragend für das Halten von Hunden. Leider bestehen für die Hundehalter auch Pflichten: Neben einigen gesetzlichen Anforderungen auch eine wichtige im Zusammenleben innerhalb der Gemeinde:

Bei Spaziergängen in der Gemeinde ist es dem Hund relativ egal, wo er sein Geschäft verrichtet – nicht aber den Anwohnern. Die meisten Hundehalter wissen



das, doch scheinbar nicht alle. Die Hinterlassenschaften der Hunde werden von einigen einfach liegen gelassen. Zum Teil sogar auf Privatgrundstücken und nicht "nur" auf dem Grünstreifen neben der Straße.

Ein Ärgernis, dass auch all jene Hundehalter, die es in den Tüten sammeln (die es überall für wenig Geld gibt) und ordnungsgemäß entsorgen, in Verruf bring.

Also bitten wir nochmal alle Almdorfer und auch die Touristen, den Hundekot mit den Tüten aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Es ist übrigens keine Lösung, den Hundekot – in Tüten verpackt – im Wald zu entsorgen…! Das sorgt regelmäßig beim jährlichen Schietsammeln für Ärger …

Das TSF-W ist da!!



Ziemlich genau 4 Jahre dauerte es, um für die Freiwillige Feuerwehr Almdorf ein neues Feuerwehrfahrzeug anzuschaffen!

Bereits im Frühjahr 2015 wurde festgestellt, dass das alte TSF nicht mehr den Anforderungen der Brandschutzverhütung der Gemeinde Almdorf erfüllen konnte. Die ersten Gespräche zwischen der der Gemeindevertretung Wehrführung und wurden geführt. Wehrführer Uwe Sönksen erstellte via Internet einen Feuerwehrbedarfsplan Angaben Entfernungen mit zu und



Gefahrenschwerpunkten in der Gemeinde. Dabei heraus kam dann ein TSF-W.

Dieser Plan wurde dann der Gemeindevertretung vorgelegt, die diesem zustimmte. Ein Gremium arbeitete sehr zeitintensiv die Neuan-

schaffung aus. Da dies kein alltäglicher Auftrag war, nutzten einige

Kameraden den Tag der offenen Tür der Firma Ziegler in Rendsburg aus. um sich über alles wichtige zu informieren. Dabei wurden auch Kontakte zur Firma Sofah (Beratung zur Beschaffung von Sonderfahrzeugen) geknüpft. Diese half uns dann weiter.

Zuerst wurde natürlich groß geträumt, es sollte ein MAN TGI werden. Leider passte

das Auto so gar nicht in

unser vorhandenes Spritzenhaus hinein, auch eine Vergrößerung des Tores reichte dafür nicht aus. So wurde entschieden ein TSF-W der Marke Iveco Daily anzuschaffen.

Der Auftrag über die Vergabe des Fahrzeugbaus wurde von der Firma Sofah ausgeschrieben. Mehrere Firmen wurden angeschrieben. Die Firma Ziegler bekam den Zuschlag und sollte nun das neue Fahrzeug für die Gemeinde Almdorf bauen.

Die Auslieferung des Fahrzeugs verspätete sich etwas, aber Anfang Juli

diesen Jahres war es dann endlich soweit. Kameraden Die Dieter Skrypski, Siegfried Friedrichsen, Thorsten Dethlefen und Christian machten Wegner



sich auf den Weg nach Mühlau nahe Chemnitz, um das neue Auto entgegen zu nehmen.

Nach einer langen Rückreise wurden die Kameraden mit einer Grillwurst vom Wehrführer Uwe Sönksen beim Almdorfer Gerätehaus begrüßt.

An dieser Stelle sollte man allen Kameraden, die tatkräftig zur Ausarbeitung unterstützt und geholfen haben, aber auch Mareike Grünberg von der Amtsverwaltung Mitte NF, der Gemeindevertretung Almdorf und Simon Hofer von der Firma Sofah ein großes Dankeschön aussprechen!!!

"Einfach in die Garage stellen und da steht jetzt das neue Fahrzeug", sollte es bei uns nicht geben. So luden wir alle Kameraden, ob aktiv oder passiv, die Gemeindevertretung, benachbarte Freunde der Freiwilligen Feuerwehren aus Ahrenshöft, Bohmstedt, Breklum, Drelsdorf und Struckum und unseren Almdorfer Nachwuchs der Jugendfeuerwehr Struckum, sowie Abordnungen von der Amts- und Kreiswehrführung sowie die Firma Ziegler zur offiziellen Fahrzeugübergabe am 17. August

in unser Dörpshus ein. Neben ganz vielen netten Worten und leckeren Torten ausgiebig wurde das neue Fahrzeug bewundert. Einen schönen Ausklang fand der schöne **Nachmittag** mit dem



anschließendem Dörpsgrillen auf dem Dörpsplatz, wo dann auch die gesamte Gemeinde das neue Fahrzeug in Augenschein nehmen konnte.

Amtsringreiten 2019 vor herrlicher Kulisse



Der Amtskönig 2018 Arne Bruhn, begleitet von Judith Jensen, Lena Lorenzen und der Vorsitzenden Charline Sterner

Der Ringreiter-, Schützen und Kegelverein "Glück zu" Almdorf e.V. war in diesem Jahr ausrichtender Verein von unserem Amtsgebiet. Insgesamt 114 Teilnehmer von 15 unterschiedlichen Vereinen und über 500 Zuschauern kamen am 3. August 2019 zu uns nach Almdorf.

Vor 13 Jahren, 2006, war unser Verein zuletzt ausrichtender Gastgeber. Durch die guten Erfahrungen damals wurde auch dieses Mal ein Vorbereitungsteam gebildet. Dazu hatte der Verein im Februar 2018 zu einer außerordentlichen Versammlung eingeladen und dort freiwillige Personen gefunden, die mit dem Vorstand gemeinsam die

Veranstaltung geplant haben. Dieses Team hat sich mehrere Male

gemeinsam getroffen, damit das Fest ein Erfolg wird. Daneben gab es mehrere Gespräche "auf dem kurzen Dienstweg", wenn man sich gegenseitig begegnete.

Eine Woche vor dem Amtsringreiten wurde täglich aufgebaut bzw.



daran gearbeitet, dass der Festplatz perfekt und der Samstag ein Erfolg wird. Abends wurde sich zur Siegerehrung in Paulsen's Landhotel in Bohmstedt getroffen, um die Preise entgegen zu nehmen und das Tanzbein zu schwingen. Wie es immer so ist, dauerte auch dieses Mal der Abbau nicht annähernd so lange wie der Aufbau. Bereits am späten Sonntag-nachmittag war fast alles abgebaut und lag zur Abholung für den nächsten Verein bereit. Am Montagabend haben wir für alle Helfer



ein kleines Grillen organisiert. Für das diesjährige Amtsringreiten gab es nur Lob, nicht nur bei der Versammlung aller Vereine einige Wochen nach dem Amtsringreiten. Tag verlief Der reibungslos. Wir

hatten bestes Ringreiterwetter. Der Festplatz war perfekt; eine riesige

Wiese wo alles Platz gefunden hat. Die Jugendfeuerwehr Struckum, die die Parkplatzeinweisung übernommen hat, die kleine Foodmeile und so weiter.

Wir möchten uns an Stelle noch dieser einmal für die großartige Hilfe aller bedanken. Personen Insgesamt waren es über 100 Personen, die nicht nur am Tag selber, sondern auch beim Auf- und Abbau oder andere wichtige



Tätigkeiten für die Veranstaltung übernommen haben. Ohne dieses Engagement wäre so etwas nicht möglich!

Nun haben wir für die nächsten Jahre wieder Ruhe mit dem ausrichten des Amtsringreitens.





Aber das nächste größere Fest steht an: 2020 feiert unser Verein 100jähriges Bestehen!

Text: Charline Sterner

Fotos: Martina Jebe

Dorfspaziergang

Am 08. September fand bei bestem Wetter der Dorfspaziergang in Almdorf statt. Gleich zu Beginn konnten die ca. 55 Teilnehmer die alten Schlepper des Treckerclubs und unser neues Feuerwehrfahrzeug bestaunen. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister Olaf Held und dem Vorsitzenden des Vereins Natur und Kultur im Mittleren Nordfriesland e.V., Herr Heinrich Becker, ging es los.

Vorbei an der alten Schule ging es zunächst zur Firma Huus & Hof NF.



Niels Schlichte stellte die Firma vor und wies auch Besonderheiten des alten Resthofes hin. lanina Schlichte stellte kurz ihre Wohneinheit für neue Kinder vor. Danach ging es über unseren Schreinermeister Rainer Heeg, der den Teilnehmern

einen kurzen Einblick in seine Arbeit gab, zur Alten Schmiede. Dort erwartete die Teilnehmer der Schmied Arne Prohn. Neben der Geschichte der Schmiede, gab Arne Prohn auch einen interessanten Einblick in die Arbeit eines Kunstschmiedes.

Weiter ging es über den Fußweg "Över de Stacken" zur Dörpsstraat. Dort zeigten Irmgard und Peter Kutzbach ihr vollständig renoviertes Bauernhaus und ihren sorgsam gepflegten Bauergarten. Auch ein paar Anmerkungen zum Almdorfer Bürgerwindpark waren sehr interessant.

Auf dem weiteren Weg präsentierte Jan Meier das von ihm und seiner Familie bewohnte Handwerkerhaus. Es ist von sehr wenigen, die noch unverbaut vorhanden sind. Die nächste Station war unser zweiter Schreinermeister Torge Huhs. Neben seinem Gewerk war vor allem sein

Bericht über die Zeit als Wandergeselle sehr erwähnenswert, da er nicht nur in Europa, sondern auch in Afrika unterwegs gewesen ist.

Über den Böberweg, An de Lainacker ging es in die Gorkstraat. Hier zeigte uns Barbara Ingwersen ihren Kräutergarten und gab den Teilnehmern einen Einblick in ihre Staudengärtnerei.

Die Gärtnerei Maeck war die nächste Station. Die Gewächshäuser konnten besichtigt werden und es gab manch wertvollen Tipp zur Aufzucht und Pflege von Blumen.

Hiernach ging es zurück zum Feuerwehrgerätehaus, wo zwischenzeitlich



fleißige Helfer für Kaffee Kuchen und gesorgt Ein besonderer hatten. Dank an dieser Stelle an die fleißigen Bäcker und an Ivonne Wieczorek für die Organisation. Während Kaffeetrinkens des erzählte Karl Ludwig Dethlefsen historisches

über den Almdorfer See und Rainer Huhs zeigte die Geschichte der ehemaligen Meierei Almdorf auf.

Die Spenden der Kaffeetafel teilten sich die Gemeinde Almdorf und der Verein Natur und Kultur.

Mittleres Nordfriesland e.V.

Die Spenden haben wir für unsere neue Tischtennisplatte am Dörpshus verwendet.

Ein herzliches Dankeschön dafür.

Olaf Held

Der erste Almdorfer Herbstmarkt war ein voller Erfolg!

Am 22.09.2019 fand im Gemeindehaus der erste Almdorfer Herbstmarkt bei schönstem Sonnenschein statt. Von 10.00 bis 17.00 Uhr konnten sich die Besucher drinnen und draußen über Kreatives, Gesundes und Nachhaltiges informieren und auch das eine oder



andere schöne Stück erwerben.

Das schöne Wetter lockte viele Besucher aus der ganzen Region an und



so ergaben sich viele nette Begegnungen, Gespräche und auch für das leibliche Wohl war gut gesorgt. Als besonderes Angebot gab es eine kreative Salatbar mit frischen Zutaten aus biologischer Erzeugung. Der Salatteller mit

einer Vielfalt der gesunden Vollwertküche war sowohl optisch als auch kulinarisch ein besonderes Erlebnis und fand bei allen Feinschmeckern und Vollwert-Fans regen Zuspruch. Auch für Kaffee und Kuchen war natürlich gesorgt worden und es herrschte eine rege Nachfrage, so dass das umfangreiche Kuchenangebot restlos verkauft wurde und der

Almdorfer Feuerwehr anschließend eine Spende in Höhe von 420,-€ übergeben werden konnte. Ein herzlicher Dank nochmals an alle fleißigen Kuchen-Bäckerinnen.

Auch das kreative. gesundheitliche und nachhaltige Angebot wurde interessierten von den Besuchern sehr gut angenommen und es ergaben sich viele Gespräche der üher Themen Nachhaltigkeit, der ganzheitlichen Gesundheit



und über das ökologische Gärtnern. Das kreative Angebot reichte über Karten, Bücher, Tischlerarbeiten, Filz- und Woll-Arbeiten, Selbstgenähtes, Selbstgedrucktes, kreative Steine, Holzarbeiten u.a.m.

Großes Interesse fand auch die Apfel-Bestimmung alter und neuer Sorten. Der Apfel-Experte Johannes Boysen von der Baumschule Niebüll konnte so manchem Besucher das Geheimnis lüften, um was für eine Sorte es sich bei seinem mitgebrachten Apfel handelte. Eine rege Nachfrage gab es auch bezüglich des Obstbaum-Schnitts und Herr Boysen hat sich bereit erklärt, einen Schnitt-Tag in Almdorf anzubieten. "Mit der Schere durch den Garten" lautet der geplante Kurs und dieser beinhaltet sowohl Obstbaum-Schnitt als auch das fachgerechte Schneiden von Sträuchern, Hecken und Rosen. Der Schnitt-Kurs wird voraussichtlich im Februar 2020 an einem Samstag stattfinden und wird organisiert von Marikka Schaechtelin und Ulrich Rieger aus Almdorf. Bei Interesse bitte unter der Tel.-Nr.: 04671/ 4049923 nachfragen.

Text und Fotos: Marikka Schaechtelin

Dieses Heft wäre ohne die finanzielle Unterstützung einiger Almdorfer Gewerbebetriebe und des Windparks nicht möglich.

Vielen Dank an unsere Sponsoren:











Torge Huhs

Schreinermeister

Dörpsstraat 17 - 25821 Almdorf 04671 4049883 - info@tohuhs.de

Küchen - Badezimmer - Einbaumöbel - Geschäftsräume - Einzelmöbel



Rainer Heeg

Osterstraat 13 25821 Almdorf

Tel. 04671 / 94 232 51 Fax. 04671 / 94 232 52 Handy 0174 / 985 09 13 info@rainerschreiner.de



Oliver Krum

Schoolstraat 8c | 25821 Almdorf mobil: 0170-8085544 oliverkrum@t-online.de





Diese Ausgabe finden Sie in Kürze auf der Homepage der Gemeinde Almdorf www.almdorf.de

Dörpstermine in Almdorf

Spielenachmittag: Jeden zweiten Mittwoch im Monat 14:30

– 17:00 Uhr im Dörpshus (kleiner Raum).

Handarbeit: Alle 14 Tage montags von 14:30 – 17:00

Uhr, ebenfalls im Dörpshus (kleiner Raum). Ansprechpartner sind Erika Kaiser

und Gertrud Krum

Essen in Gemeinschaft: Jeden ersten Dienstag im Monat im

Dörpshus, Ansprechpartnerin ist hier

Sabine Skrypski

Line Dance: Alle 14 Tage dienstags im Dörpshus,

Ansprechpartnerin ist Karla Peters

Jungschar: Jeden Donnerstag (außer in den Ferien)

von 16:00 - 17:30 Uhr im Dörpshus

(kleiner Raum)

Feuerwehr Jeden ersten Dienstag im Monat um 20:00

Uhr am Gerätehaus

Sitzungstermine der Gemeindevertretung finden Sie auf der Homepage des Amtes Mittleres Nordfriesland www.amnf.de unter der Rubrik "Amt, Gemeinden und Stadt" oder im Aushang am Gemeindehaus.



Termine zum Notieren

17.11.2019: Kranzniederlegung am Ehrenmahl um 15 Uhr

23.11.2019: Winterpunschen für ALLE am Feuerwehrhaus

29.11.2019: Seniorenweihnachtsfeier um 14:30 Uhr im Dörpshus

22.12.2019: Familiengottesdienst um 15:00 Uhr im Dörpshus

Im Dezember finden weitere diverse Weihnachtsfeiern der einzelnen Vereine und Organisationen statt

17.01.2020: Kinderdisco um 15:00 Uhr im Gemeindehaus

18.01.2020: Gemeindeabend / Neujahrsempfang

01.02.2020: Feuerwehrball im um 19:30 Uhr im Dörpshus

14.02.2020: Dorfchronik Bilderabend mit Rainer Huhs um 20 Uhr im

Dörpshus

Wi wünschen nu all een sinnige un schöön Wiehnachtstied!

